

[Die Russen haben über Nacht fast 1.600 Soldaten und eine Menge Ausrüstung verloren, Generalstab](#)

19.01.2025

In der Zeit vom 18. bis 19. Januar beliefen sich die Verluste der russischen Armee an der Front auf 1.580 Soldaten. Die Streitkräfte der Ukraine haben außerdem 18 gepanzerte Mannschaftstransporter, 36 Drohnen und 76 Fahrzeuge zerstört.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Zeit vom 18. bis 19. Januar beliefen sich die Verluste der russischen Armee an der Front auf 1.580 Soldaten. Die Streitkräfte der Ukraine haben außerdem 18 gepanzerte Mannschaftstransporter, 36 Drohnen und 76 Fahrzeuge zerstört.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf den Bericht des Generalstabs der Streitkräfte der Ukraine.

Die gesamten Kampfverluste des Feindes vom 24.02.22 bis zum 19.01.25 werden geschätzt auf

- personal etwa 818.740 (+1580) Personen;
- Panzer 9811 (+8) Einheiten;
- gepanzerte Kampffahrzeuge 20.412 (+18) Einheiten;
- Artilleriesysteme 22.055 (+15) Einheiten;
- Mehrfachraketen-Systeme 1262 Einheiten;
- Flugabwehrsysteme 1046 Einheiten;
- Flugzeuge 369 Einheiten.
- Hubschrauber 331 Einheiten;
- taktische UAVs 22.615 (+36) Einheiten;
- Marschflugkörper 3.051 (+2) Einheiten;
- Schiffe/Boote 28 Einheiten;
- U-Boote 1 Einheit;
- Fahrzeuge und Tanker 34.401 (+76) Einheiten;
- Spezialausrüstung 3.700 (+1) Einheiten.

Zur Erinnerung: Am Abend des 18. Januar fanden an der Front 176 Gefechte statt, und zwar im Laufe des letzten Tages. Die meisten Gefechte wurden im Sektor Pokrovsk verzeichnet, nämlich 84.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 216

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.